

[Validierung ↓](#) | [Inhalt ↓](#) | [Ausführungen und Beispiele ↓](#) | [Hinweis zu den Altdaten ↓](#) | [Befugnisse zur Feldbelegung ↓](#)

Format

PICA3 / StZ, UF	PICA+ / UF	W	Inhalt	MARC 21	UF / Pos.
548	060R	J	Zeit – Beziehung	548	
-ohne-	\$a	N	Beginn einer Zeitspanne		\$a ...-
\$b	\$b	N	Ende einer Zeitspanne		\$a -...
\$c	\$c	N	Zeitpunkt		\$a ...
\$d	\$d	N	Ungefähre Zeitangabe		\$a ca. ...
\$4	\$4	N	GND-Code für Beziehungen		\$94: \$w \$i
\$5	\$5	J	Institution, die Feld in besonderer Art verwendet		\$5
\$v	\$v	J	Bemerkungen, Regelwerk		\$9v:
\$X	\$X	J	Anzeige-Relevanz		\$9X:

Validierung

[Dokumentanfang ↑](#)

Das Feld 548 ist fakultativ und wiederholbar. Die Angabe eines Codes in \$4 ist obligatorisch.

Inhalt

[Dokumentanfang ↑](#)

Das Feld 548 enthält Zeitangaben, die zum bevorzugten Namen, zur bevorzugten Benennung bzw. zum gesamten Datensatz in Beziehung stehen.

Ausführungsbestimmungen und Beispiele

[Dokumentanfang ↑](#)

Die Erfassung der in Beziehung stehenden Zeit erfolgt unverknüpft als Textstring.

Die Zeitangaben erfolgen gemäß dem gregorianischen Kalendersystem. Angaben aus anderen Kalendersystemen werden umgerechnet oder in \$v gekennzeichnet.

\$a bzw. -ohne-, \$b: Beginn einer Zeitspanne, Ende einer Zeitspanne

[Formatübersicht ↑](#)

Der Beginn einer Zeitspanne wird ohne Unterfeldkennzeichnung erfasst. Das Unterfeld ist nicht wiederholbar. Das Ende einer Zeitspanne wird im Unterfeld \$b erfasst. Das Unterfeld ist nicht

wiederholbar. Für die Erfassung mehrerer Zeitangaben wird das Feld 548 wiederholt. Auf die Eingabe eines Bindestriches zwischen den Zeitangaben bei Zeitspannen wird verzichtet. Es kann auch nur der Anfang einer Zeitspanne in Unterfeld \$a oder das Ende einer Zeitspanne in Unterfeld \$b eingegeben werden.

- Die Erfassung kann in Form von Jahresangaben (JJJJ), oder als genaues Datum (TT.MM.JJJJ) erfolgen. Ein, zwei oder dreistellige Jahresangaben werden nicht mit führenden Nullen aufgefüllt.

Hinweis zur Erfassung von exakten Lebensdaten bei Personen:

Für noch lebende Personen werden keine exakten Lebensdaten im Feld 548 erfasst. Vorhandene Daten sollen jedoch nicht gelöscht werden.

- Das Format (entweder JJJJ oder TT.MM.JJJJ) der Unterfelder \$a und \$b muss sich entsprechen.
- Bei Vorhandensein unvollständiger Angaben für den Anfang oder das Ende einer Zeitspanne werden die fehlenden Elemente durch das Zeichen „X“ gekennzeichnet.
- Es werden keine Freitextangaben wie „ca.“, „um“, „etwa“ usw. erfasst. Wenn dies der Fall ist, wird im Bemerkungsfeld \$v ein Hinweis auf den Sachverhalt gegeben.
- Für weitere Erläuterungen kann im Bemerkungsfeld \$v ein Hinweis auf den Sachverhalt gegeben werden.
- Jahre vor Christi Geburt werden jeweils durch ein "v" vor der Zahl gekennzeichnet.

\$c: Zeitpunkt

[Formatübersicht ↑](#)

Ein Zeitpunkt wird im Unterfeld \$c erfasst. Das Unterfeld ist nicht wiederholbar. Für die Erfassung mehrerer Zeitpunkte wird das Feld 548 wiederholt.

- Die Erfassung kann in Form von Jahresangaben (JJJJ), oder als genaues Datum (TT.MM.JJJJ) erfolgen.
- Bei Vorhandensein unvollständiger Angaben werden die fehlenden Elemente durch das Zeichen „X“ gekennzeichnet.
- Es werden keine Freitextangaben wie „ca.“, „um“, „etwa“ usw. erfasst. Wenn dies der Fall ist, wird im Bemerkungsfeld \$v ein Hinweis auf den Sachverhalt gegeben.
- Für weitere Erläuterungen kann im Bemerkungsfeld \$v ein Hinweis auf den Sachverhalt gegeben werden.
- Zeitpunkte vor Christi Geburt werden durch ein "v" vor der Zahl gekennzeichnet.

\$d: Ungefähre Zeitangabe

[Formatübersicht ↑](#)

Eine ungefähre bzw. eine verbalisierte Zeitangabe wird im Unterfeld \$d erfasst. Das Unterfeld ist nicht wiederholbar. Für die Erfassung mehrerer ungefährer Zeitangaben wird das Feld 548 wiederholt.

- Es werden keine Wendungen wie „ca.“, „circa“, „um“, „etwa“ usw. erfasst, die ausdrücken, dass es sich bei der Zeitangabe in \$d um eine ungefähre Angabe handelt, da das Unterfeld selbst den Sachverhalt bereits darstellt.

- Die Erfassung erfolgt als Freitext in nicht normierter Form.

Beispiele:

548 \$dSchuljahr 1995

548 \$dSommersemester 2005

548 \$dSchuljahr 1967/68 bis Schuljahr 2001/02

548 \$d14. bis 15. Jahrhundert

\$4: GND-Code für Beziehungen

[Formatübersicht ↑](#)

In welcher Beziehung die im Feld 548 ausgewiesene Zeitangabe zum bevorzugten Namen im Feld 1XX steht, wird über eine Codierung im Unterfeld \$4 erfasst. Die Angabe eines Codes ist obligatorisch. Nach Möglichkeit wird die Art der Beziehung über einen spezifischen Code im Unterfeld \$4 gekennzeichnet, ist die Art der Beziehung jedoch nicht näher bekannt, wird der allgemeine Code „rela“ verwendet.

\$4-Codes – vollständige Liste für Feld 548:

Code	Beziehung	Satzart	Hinweis zur Verwendung
datb	Zeit, Bestehen	Tb; Tf; Tg; Ts; Tu	Daten des Bestehens Bei Tf-Sätzen wird der Code nur für Kongressfolgen verwendet. Für Veranstaltungsdaten einzelner Kongresse verwende "datv".
datf	Zeit, Fundjahr	Tg; Tu	Fundjahr
datj	Zeit, Erscheinung (zeitlich)	Tu	Erscheinungsjahr eines Werkes
datl	Zeit, Lebensdaten	Tp	Lebensdaten einer Person, werden bei Vorliegen in Tp-Sätzen angegeben. Es darf nur eine Angabe mit dem Code erfolgen. Abweichende Lebensdaten werden in \$v erfasst, da die Angabe mehrerer datl-Codes nicht möglich ist. Der Code „datl“ ist obligatorisch zu erfassen, wenn exakte Lebensdaten mit dem Code „datx“ erfasst werden sollen, vgl. GND-Anwendungsbestimmung „ Codierungen in 5XX bei Tp-Sätzen “
datx	Zeit, Erstellung (zeitlich), Baujahr, Entstehen	Tg; Ts; Tu	Zeitliche Erstellung (auch von Schriftdenkmälern), Baujahr, Entstehungszeit

datu	Zeit, UDK-Code	Tp, Tu	Die Vergabe erfolgt nach § 418 und Anlage 9 (Zeitcode der UDK) der Regeln für den Schlagwortkatalog (RSWK), 3. Aufl., 1998. Das Datenfeld wird nur für Personen und Einheitssachtitel der Antike verwendet (TITAN-Projekt).
datv	Zeit, Veranstaltungsdaten	Tf	Veranstaltungsdaten von einzelnen Kongressen bzw. analog behandelten Veranstaltungen
datw	Zeit, Wirkungsdaten	Tp	Wirkungsdaten einer Person
datx	Zeit, Lebensdaten exakt	Tp	Exakte Lebensdaten einer Person Die Erfassung erfolgt in der Form TT.MM.JJJJ und darf nur in Verbindung mit der Angabe 548 ...\$4 datl belegt werden.
datz	Zeit, Wirkungsdaten exakt	Tp	Exakte Wirkungsdaten einer Person in der Form TT.MM.JJJJ Der Code „datz“ darf ohne die zusätzliche Belegung von „datw“ als Wirkungsdatum erfasst werden.
rela	Relation (allgemein)	Tb, Tf; Tg; Tp; Ts; Tu	die Art der Beziehung ist nicht näher bekannt

Die Angaben in \$4 codieren in der Regel den Inhalt des Feldes. Eine Ausnahme stellen die folgenden Codes dar:

datx -> Neben dem Inhalt wird auch die Struktur der Angabe codiert (nur Tp).

datz -> Neben dem Inhalt wird auch die Struktur der Angabe codiert (nur Tp).

datu -> Codiert nur die Struktur der Angabe, nicht auch den Inhalt (Tp, Tu).

Beispiele:

Personen

Lebensdaten und exakte Lebensdaten:

[Codeübersicht ↑](#)

100 Spoerl, Margot

548 1917\$4datl

⇒ Geburtsjahr ist bekannt, Person lebt noch.

100 Sindelar, Jan

548 \$b1917\$4datl

⇒ Sterbejahr ist bekannt, Geburtsjahr nicht.

100 Schaper, Wolfgang

548 1895**\$b**1930**\$4**datl

100 Mudarra, Alonso

548 1510**\$b**1580**\$4**datl**\$v**Geburtsjahr ca.

⇒ Das Geburtsjahr wird nur vermutet.

100 Caesar, Gaius Iulius

548 v100**\$b**v44**\$4**datl

⇒ Person ist vor Christi Geburt geboren und gestorben.

100 Mustermann, Max

548 1910**\$b**198X**\$4**datl

⇒ Das Todesjahr liegt in den 1980er Jahren. *Das Beispiel ist fingiert.*

100 Mustermann, Johann

548 1920**\$b**XXXX**\$4**datl

⇒ Das Todesjahr ist nicht bekannt. *Das Beispiel ist fingiert.*

100 Musterfrau, Maximiliane

548 1920**\$b**1981**\$4**datl

548 28.04.1920**\$b**XX.XX.1981**\$4**datx

⇒ Vorlage: 28.04.1920-1981. *Das Beispiel ist fingiert.*

100 Eboué, Félix

548 1884**\$b**1944**\$4**datl**\$v**Geburtsjahr lt. B 1996 ist 1885

⇒ Der Code „datl“ darf nur einmal vergeben werden. Weitere nicht exakte Lebensdaten müssen in \$v erfasst werden.

100 Normalverbraucher, Otto

548 1510**\$b**1580**\$4**datl**\$v**Todesjahr auch 1582 oder 1583

548 30.05.1510**\$b**03.01.1580**\$4**datx

548 30.05.1510**\$b**03.01.1582**\$4**datx

548 30.05.1510**\$b**03.01.1583**\$4**datx

⇒ Der Code „datl“ darf nur einmal vergeben werden. Es können mehrere exakte Lebensdaten mit dem Code „datx“ erfasst werden, vgl. GND-Anwendungsbestimmung „[Codierungen in 5XX bei Tp-Sätzen](#)“. *Das Beispiel ist fingiert.*

100 Šāpūr Šahbāzī, ‘A.

548 1942**\$b**2006**\$4**datl**\$v**Lebensdaten in islamischen Zeitrechnung: 1321-1385 h.š.

⇒ Der Code „datl“ darf nur einmal vergeben werden. Weitere nicht exakte Lebensdaten müssen in \$v erfasst werden.

100 Kindī, Ya‘qūb Ibn-Ishāq**\$cal-**

548 801**\$b**870**\$4**datl**\$v**Lebensdaten ca; Lebensdaten in islamischen Zeitrechnung: 185-256 Hiġrī

⇒ Der Code „datl“ darf nur einmal vergeben werden. Weitere nicht exakte Lebensdaten müssen in \$v erfasst werden.

100 Zipfel, Friedrich
548 1920**\$b**1978**\$4**datl
548 21.05.1920**\$b**25.02.1978**\$4**datx

100 Cahn, Michael
548 1849**\$b**1920**\$4**datl
548 12.08.1849**\$b**01.01.1920**\$4**datx

100 Müller, Lieschen
548 1910**\$b**1972**\$4**datl
548 XX.XX.1910**\$b**24.09.1972**\$4**datx

⇒ Der Geburtstag und der Geburtsmonat sind nicht bekannt. *Das Beispiel ist fingiert.*

100 Bloggs, Joe
548 1932**\$b**1981**\$4**datl
548 02.06.1932**\$b**XX.12.1981**\$4**datx

⇒ Der Todestag ist nicht bekannt. *Das Beispiel ist fingiert.*

100 \$PMeister der Barmherzigkeiten
548 \$d2. H. 15. Jh.**\$4**datl
678 \$bSalzburgischer Maler, tätig zw.1460-1475, Notnamen durch E. Buchner, 1959
 ⇒ Verbalisierte Angabe der Lebensdaten, da keine genaueren Angaben vorliegen.

100 \$PHermann\$Ivon Reichenbach
548 \$d13. Jh.**\$4**datl

100 \$PMatthäus\$IRomanus
548 \$dEnde 13.-Anfang 14. Jh.**\$4**datl

100 \$PPetamenophis
548 \$d7. Jh. v. Chr.**\$4**datl

100 \$PMeister des heiligen Franziskus von Assisi\$I1. Drittel 13. Jh.
548 \$d1. Drittel d. 13. Jh.**\$4**datl

Wirkungsdaten und exakte Wirkungsdaten:

[Codeübersicht ↑](#)

100 \$PBernhard\$Ivon Prambach
548 1285**\$b**1313**\$4**datw
678 \$bBischof von Passau 1285-1313

100 Dulac, Henri
548 \$c1820**\$4**datw

678 \$bFranz. Herausgeber

692 Almanach des 25.000 Adresses des principaux habitans de Paris. – 1820

100 \$PNitokris\$|Babylonien, Königin

548 \$cv550\$**4**datw\$**v**ca.

100 Seyff, Hans

548 \$c1493\$**4**datw

548 \$c08.06.1493\$**4**datz

678 \$btraumatologisch tätiger Assistent bei der Beinamputation Kaiser Friedrichs II. am 8. Juni 1493 in Linz

UDK-Codes:

[Codeübersicht ↑](#)

100 \$PTullia

548 v76\$**b**v45\$**4**datl

548 v00\$**4**datu

667 TITAN

100 \$PPalaephatus

548 \$d4. Jh. v. Chr.\$**4**datl

548 v03\$**4**datu

667 TITAN

Körperschaften, Gebietskörperschaften, Kongressfolgen

[Codeübersicht ↑](#)

Zeit des Bestehens „von“, Ende offen:

110 Horst-Stoeckel-Museum für die Geschichte der Anästhesiologie

548 2000\$**4**datb

110 Centre for Research on Direct Democracy

548 XX.09.2007\$**4**datb

⇒ für 2007,Sept.

110 Galerie Motte Masselink

548 XX.10.2010\$**4**datb

⇒ für Okt. 2010

110 Münchner Verkehrsgesellschaft

548 01.01.2002\$**4**datb\$**v**Abweichendes Gründungsdatum: 27.6.2001

678 Abweichendes Gründungsdatum: 27.6.2001 (Wikipedia dt.)

Zeit des Bestehens „bis“, Anfang unbekannt:

110 Philippines\$**b**Presidential Commission on Culture and Arts

548 \$b1991\$4datb

Zeit des Bestehens „von – bis“:

110 Front Jedności Narodu

548 1956\$b1983\$4datb

110 Arbeit & Soziale Gerechtigkeit – Die Wahlalternative\$bLandesverband Baden-Württemberg

548 23.10.2004\$b20.10.2007\$4datb\$vdatum Ende evtl. 21.10.2002

110 Schweizer Fleisch-Fachverbände

548 XX.XX.2000\$b31.05.2006\$4datb

110 Russland\$bAptekarskij Prikaz

548 1620\$b1918\$4datb\$vdGründungsjahr ca.

678 Gründungsjahr umstritten: ca. 1620 gegründet.

110 Musterkörperschaft

548 28.04.2000\$bXX.XX.2006\$4datb\$vdAbweichendes Enddatum: 2007

⇒ *Das Beispiel ist fingiert.*

110 Musterkörperschaft\$gMusterstadt

548 XX.XX.1927\$bXX.05.1928\$4datb\$vdAnfangsjahr ca., könnte auch 1928 sein

⇒ *Das Beispiel ist fingiert.*

110 Niederösterreichische Landesbank – Hypothekenbank

548 16.09.1992\$bXX.XX.1998\$4datb\$vdbis Sommer 1998

⇒ für 16.Sept.,1992 - 1998, Sommer

110 Kampfring der Deutsch-Österreicher im Reich

548 05.11.1933\$bXX.XX.1934\$4datb\$vdBestehen bis Sommer 1934

111 Unerhört!\$cZürich

548 2002\$4datb

678 Seit 2002 jährlich stattfindendes Musikfestival

Zeit des Bestehens in Form eines Zeitpunktes:

111 Woodstock Festival\$d1969\$cWoodstock, NY

548 \$c1969\$4datv

Zeit des Bestehens in verbalisierter Angabe:

110 Collegium Medicum\$gAnsbach

548 \$d18. Jh.\$4datb

110 Fliedner-Fachhochschule i. Gr.

548 \$dWintersemester 2011/2012\$4datb

678 Private Fachhochschule [...], soll zum Wintersemester 2011/2012 den Lehrbetrieb aufnehmen

110 Musterschule

548 \$dSchuljahr 1967/68 bis Schuljahr 2001/02\$4datb

⇒ *Das Beispiel ist fingiert.*

Einzelkongresse

Veranstaltungsdaten:

[Codeübersicht ↑](#)

111 Exhibition Things You Don't Know\$d2003-2004\$cBerlin; Praha

548 2003\$b2004\$4datv

111 Musterkongress

548 26.05.2010\$b25.07.2010\$4datv

⇒ *Das Beispiel ist fingiert.*

111 Leipziger Auensymposium\$n5\$d2011\$cLeipzig

548 \$c16.04.2011\$4datv

Werke

[Codeübersicht ↑](#)

Beginn des Erscheinens, Erscheinungszeitraum:

130 Süddeutsche Zeitung

548 1945\$4datj

130 Literarische Revue

548 1946\$b1949\$4datj

Erscheinungsjahre

130 Wilhelm Tell

500 !...!Schiller, Friedrich\$4aut1

548 \$c1804\$4datj

130 Revolver

510 !...!Beatles\$4kom1

548 \$c1966\$4datj

Schriftdenkmäler

[Codeübersicht ↑](#)

Erstellungsjahre, Erstellungszeiträume, Fundjahre:

130 Eton Choirbook\$gEton College, Bibliothek\$nmMs. 178

548 1497\$bb1515\$4dats

⇒ zwischen 1497 und 1515 entstanden

130 Regesto di Sant'Angelo in Formis\$gKloster Montecassino, Archiv\$nmMs. Regesto 4

548 1137\$bb1166\$4dats

548 595\$bb1200\$4rela\$vbBerichtszeit

679 1137-1166 entstanden, Urkunden von 595-12.Jh.

130 Handschrift D\$gInstitut de France, Paris\$nmMs. D

500 !...!Leonardo\$lda Vinci\$4aut1

548 \$c1508\$4dats\$vc.

⇒ ca. 1508 entstanden

130 Unterweisungen und Lerungen für Seynen Son Moritzen\$gUniversitätsbibliothek Heidelberg\$nmHeid. Hs. 3838

500 !...!Lechler, Lorenz\$4aut1

548 \$c1600\$4dats\$vc.

⇒ Abschrift um 1600

130 Codex Grolier

548 \$c1230\$4dats\$vc.

548 \$c1965\$4datf

⇒ ca. 1230 entstanden und 1965 entdeckt

[Codeübersicht ↑](#)

130 Horus und Seth\$gChester Beatty Library Dublin\$nmPapyrus 1

548 \$cv1145\$4dats\$vc.

⇒ um 1145 v. Chr. entstanden

130 Johannes-Apokalypse\$gBibliothèque Nationale de France\$nmMs. néerlandais 3

548 \$dAnf. 15. Jh.\$4dats

130 Sammelhandschrift\$gUniversitätsbibliothek Heidelberg\$nmCod. Pal. germ. 577

548 \$d2. Hälfte 15. Jh.\$4dats

130 Reineke Fuchs\$shandschrift P

548 \$d1. Viertel 14. Jh.\$4dats

130 Grigorovičev parimejnik\$gRussische Staatsbibliothek\$nmM 1685

548 \$dEnde 12., Anfang 13. Jh.\$4dats

130 Bristol Psalter\$gBritish Library\$nmAdd. Ms. 40731

548 \$d11. Jh.\$4dats

548 \$dAnf. 20. Jh.\$4datf

⇒ aus dem 11. Jh., Anf. 20. Jh. gefunden

130 Sammelhandschrift\$gBibliothèque Nationale de France\$nmMs. gr. 2314

548 \$d14.-15. Jahrhundert**\$4**dat

⇒ aus dem 14.-15. Jahrhundert

Werke der Musik

Kompositionszeitraum, Kompositionsjahr, ungefähres Kompositionsjahr:

⇒ Code „dat“

130 Das @wohltemperierte Klavier**\$n**Teil1**\$p**Präludium und Fuge**\$n**BWV 861

500 !...!Bach, Johann Sebastian**\$4**kom1

548 1722**\$b**1723**\$4**dat

130 Eine @kleine Nachtmusik

500 !...!Mozart, Wolfgang Amadeus**\$4**kom1

548 \$c1787**\$4**dat

130 Notturni**\$m**Singst. 1 2 3 4**\$m**Kl**\$n**op. 22

500 !...!Herzogenberg, Heinrich**\$c**von**\$4**kom1

548 \$d1875**\$4**dat

Erscheinungszeitraum, Erscheinungsjahr, Uraufführungsjahr, ungefähres Erscheinungsjahr:

⇒ Code „datj“

130 Konzerte**\$m**Ob 1 2**\$m**Fg**\$m**Orch**\$n**TWV 53 C 1

500 !...!Telemann, Georg Philipp**\$4**kom1

548 1726**\$b**1730**\$4**datj

130 Pièces**\$m**Fl**\$Bc**\$f1716

500 !...!Philidor, François**\$4**kom1

548 \$c1716**\$4**datj

130 Die @Blume von Hawaii

500 !...!Abraham, Paul**\$4**kom1

548 \$c1931**\$4**datj

679 1931 ist das Jahr der Uraufführung

130 Overture militaire

500 !...!Bochsa, Charles**\$4**kom1

548 \$d1810**\$4**datj

\$5: Institution, die Feld in besonderer Art verwendet

[Formatübersicht ↑](#)

In \$5 wird der ISIL (International Standard Identifier for Libraries and Related Organizations) der Bibliothek bzw. des Bibliothekssystems eingetragen, die das Feld als Vorzugsbenennung verwendet. Der ISIL der in Deutschland ansässigen Institutionen kann dem „[ISIL- und Sigelverzeichnis online](#)“ der ZDB entnommen werden. Hat die Institution keinen ISIL, kann alternativ der MARC Organization Code erfasst werden, vgl. „[Anhang G – Organization Code Sources](#)“ der MARC 21

Authority-Beschreibung der Library of Congress (LoC). Das Unterfeld ist wiederholbar; es können mehrere Codes für einen Sucheinstieg eingetragen werden. Die Nutzung des Feldes ist optional.

\$v: Bemerkungen

[Formatübersicht ↑](#)

Bemerkungen werden im Unterfeld \$v erfasst. Das Unterfeld ist wiederholbar. Vorliegende alternative Zeitangaben wie abweichende Lebensdaten werden im Bemerkungsfeld \$v als Hinweis auf den Sachverhalt erfasst. Angaben zum Regelwerk werden in \$vR: erfasst, wobei „R:“ nicht Teil des Unterfeldes ist.

100 Mudarra, Alonso

548 1510**\$b**1580**\$4**datl**\$v**Geburtsjahr ca.

100 Normalverbraucher, Otto

548 1510**\$b**1580**\$4**datl**\$v**Todesjahr auch 1582 oder 1583

100 Šāpūr Šahbāzī, ‘A.

548 1942**\$b**2006**\$4**datl**\$v**Lebensdaten in islamischen Zeitrechnung: 1321-1385 h.š.

110 Niederösterreichische Landesbank – Hypothekenbank

548 16.09.1992**\$b**XX.XX.1998**\$4**datb**\$v**bis Sommer 1998

130 Codex Grolier

548 **\$c**1230**\$4**dats**\$v**ca.

548 **\$c**1965**\$4**datf

\$X: Anzeige-Relevanz

[Formatübersicht ↑](#)

In Unterfeld \$X wird die Anzeigerelevanz gekennzeichnet. Das Unterfeld ist nicht wiederholbar. Gekennzeichnet werden Inhalte von Zusätzen aus 1XX \$g, die zum Unterfeld \$a gehörten und im Feld 548 in Beziehung stehen. Das Unterfeld ist nur in den Satzarten Tb, Tf und Tg zulässig, vgl. GND-Anwendungsbestimmung „[Belegung von 5XX \\$X](#)“.

Beispiel:

110 Matthiesen Ltd.**\$g**London, -1963

410 Matthiesen Gallery**\$g**London, -1963

548 **\$b**1963**\$4**datb**\$X**2

551 !...!London**\$4**orta**\$X**1

Hinweise zu den Altdaten

[Dokumentanfang ↑](#)

Nicht alle Zeitangaben wurden mit dem korrekten Code für Beziehungen nach Feld 548 \$4 migriert. Die Aufarbeitung der Datensätze erfolgt im Ereignisfall durch Level-1-Redaktionen, vgl. [Konzept zur Altdatenaufarbeitung](#).

Beispiel zur Altdatenaufarbeitung:

Falsche Angabe „ca.“ in \$a – beim Datenaustausch würde das Feld über MARC zurück nach PICA in das Unterfeld \$d transportiert werden:

Migration:	110 Mittelschule\$gGersthofen 548 Ca. 2011\$4datb
Korrektur:	110 Mittelschule\$gGersthofen 548 2011\$4datb\$vc.

Falsche Angabe „ca.“ in \$d – das Unterfeld selbst weist auf eine ungefähre Zeitangabe hin:

Migration:	100 \$PAntoine\$Idu Val 548 \$dca. 14./15. Jh.\$4datl
Korrektur:	100 \$PAntoine\$Idu Val 548 \$d14./15. Jh.\$4datl

Falsche Angabe „vor Christus“:

Migration:	151 Heratempel Olympia 548 \$c600 v. Chr.\$4dats
Korrektur:	151 Heratempel Olympia 548 \$cv600\$4dats

Falscher Code in 548:

Migration:	130 Zeitschrift der Savigny-Stiftung für Rechtsgeschichte\$spGermanistische Abteilung 510 !...!Savigny-Stiftung\$4aut1 548 1880\$4datb
Korrektur:	130 Zeitschrift der Savigny-Stiftung für Rechtsgeschichte\$spGermanistische Abteilung 510 !...!Savigny-Stiftung\$4aut1 548 1880\$4datj

Befugnisse zur Feldbelegung

[Dokumentanfang ↑](#)

Satzarten Tb, Tf, Tg, Tn, Tp, Tu:

Alle Anwender können das Feld in allen Datensätzen erfassen/ergänzen. Anwender mit Katalogisierungslevel 1, 2 und 3 können das Feld in allen Datensätzen korrigieren. Anwender mit Katalogisierungslevel 4 und 5 können das Feld in Datensätzen ihres Katalogisierungslevels oder in Datensätzen mit einem niedrigeren Level korrigieren.

Satzart Ts

Anwender der Sacherschließung können das Feld in allen Datensätzen erfassen/ergänzen. Anwender der Sacherschließung mit Katalogisierungslevel 1, 2 und 3 können das Feld in allen Datensätzen korrigieren. Anwender der Sacherschließung mit Katalogisierungslevel 4 und 5 können das Feld in Datensätzen ihres Katalogisierungslevels oder in Datensätzen mit einem niedrigeren Level korrigieren.